

Kölnische Zeitung.

Auflage 17,000.

[11637.]

Die Kölnische Zeitung findet ihre zahlreichsten Leser, deren Kreis nach der Stärke der Auflage bemessen werden mag, hauptsächlich in gebildeteren Classen, im wohlhabenden Mittelstande etc. und sichert den Inseraten nicht allein im Rheinlande und in benachbarten Provinzen, sondern in ganz Deutschland, Oesterreich und im fernen Auslande eine Verbreitung, wie sie in gleicher Weise kein anderes deutsches Blatt bietet.

Die Gebühren betragen pro Petitzeile oder deren Raum 2 1/2 Sgr.; an anderer, als der gewöhnlich für Inserate bestimmten Stelle (sogen. Reclamen) pro Petitzeile oder Raum 7 1/2 Sgr.

Wir widmen der Besorgung von Anzeigen in die Kölnische Zeitung eine besondere Aufmerksamkeit und stellen den Betrag dafür denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei uns haben, in Jahresrechnung.

Köln, im Juni 1864.

W. DuMont-Schauberg'sche Buchh.

Zur Insertion populären Verlags

[11638.] empfehle ich den in meinem Verlage neu erscheinenden

Volkskalender

zum Besten der Kronprinzenstiftung.

Pro durchlaufende Petitzeile 5 Sgr.

Die Einsendung der Inserate bitte ich bis spätestens Ende Juni zu veranlassen.

Berlin.

H. N. Fablich.

[11639.]

Anzeigen

in die monatlich erscheinende, von mir herausgegebene

Rivista bibliografica di libri antichi e moderni

dürften von gutem Erfolg sein. Das Blatt wird auf das sorgfältigste in einer Auflage von 1000 Exemplaren verbreitet. Preis der gespaltenen Petitzeile 1 Rgr.

Triest.

Giusseppe Schubart.

Zu literarischen Ankündigungen

[11640.] empfehle ich die in neuen Auflagen erscheinenden Nummern der

Griehen'schen Reisebibliothek.

Die Petitzeile der Inserate, welche bei den großen Auflagen die weiteste Verbreitung finden, berechne ich mit nur 3 Rgr.

Verzeichnisse der Reisebibliothek stehen gratis zu Diensten.

Berlin.

Albert Goldschmidt.

[11641.]

Zur Illustration eines Volkskalenders werden geeignete Clichés humorist. Inhalts u. Lithographien in Ton- oder Farbendruck (Papiergröße in 8.) gesucht und Offerten sub K. 87. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[11642.]

Mehrere belletristische Zeitschriften in compl. Jahrgängen von 1858-63 beabsichtigen wir wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen.

Reflectenten wollen das Verzeichniß verlangen.

Neu-Ruppin.

Dehmigke & Niemschneider'sche Buchbdlg. (H. Petrenz.)

Billige Offerte.

[11643.]

Die Platten zu einem Jugendschriften-Verlag, dessen Rentabilität nachgewiesen werden kann und deren Absatzfähigkeit durch verschiedene Manipulationen noch bedeutend zu erhöhen, sind billig zu verkaufen.

Reflectenten werden ersucht, unter X. # 10. an die Exped. d. Bl. Weiteres zu erfragen.

[11644.]

Die Herren Verleger von Werken über Lösedürre und Rinderpest (1855-64 erschienen), namentlich Uebersetzungen aus der franz. Sprache, ersuchen wir ein Exemplar à cond. zuzuschicken.

Gzernowig, Juni 1864.

H. Vardini.

[11645.]

Friedrich Ebbecke in Vissa sucht billigt gute Romane aus den letzten 10 Jahren.

[11646.]

Die Währische Buchhandlung in Salzburg ersucht um gef. Zusendung von je 2 Placaten; ein Expl. wird von unserer Filiale in Ischl passend verwendet.

Familiennachrichten.

Heiraths-Anzeige.

[11647.]

Carl Friedrichs, Nanny Friedrichs geb. Heiberg.

Kiel, den 4. Juni 1864.

Leipziger Börsen-Course

am 10. Juni 1864.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Vienna.

Sorten.

Table with columns: Sorten, Angebot, Gesucht. Lists various types of gold and silver coins and banknotes.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. - Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstiftungs-Vereins. - Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Zum Zeitschriftenwesen. - An die sächsischen Herren Kollegen. - Personalnachrichten. - Anzeigebblatt Nr. 11453-11647. - Leipziger Börsen-Course am 10. Juni 1864.

Large index table listing names and numbers, organized in columns.